

Pressemitteilung Nr. 100 / 09.04.2009

Professor Friedrich-Wilhelm Bach ist Ehrendoktor der Universität Bremen



Die Universität Bremen hat Prof. Dr-Ing. Friedrich Wilhelm Bach durch den Fachbereich Produktionstechnik die Ehrendoktorwürde verliehen. Die Ehrung erfolgte in Anerkennung seiner außergewöhnlichen Leistungen auf dem Gebiet der Werkstofftechnologie und in Würdigung seines überdurchschnittlichen Engagements für den Fachbereich Produktionstechnik der Universität Bremen.

Die wissenschaftliche Laufbahn von Friedrich-Wilhelm Bach ist geprägt durch die Beschäftigung mit der Plasmatechnologie, insbesondere am Institut für Werkstoffkunde der Leibniz Universität Hannover. Mit der Leitung der Forschungsstelle „Unterwasser- und Umwelttechnik der Hansestadt Greifswald“ begann 1987 daneben sein Engagement für die Plasmatechnik in den neuen Bundesländern, welches er seitdem intensiv betreibt. Sein Weg führte weiter an die Universität Dortmund, wo er von 1997 bis 2001 zusammen mit Professor Matthias Kleiner, derzeit Präsident der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG), und Professor Klaus Weinert zahlreiche Großprojekte und Schwerpunktprogramme initiierte. 2001 kehrte er nach Hannover zurück und leitet dort seitdem das größte Werkstoffinstitut Deutschlands. Neben vielen Ämtern, beispielsweise als Vorsitzender des Vorstands des Produktionstechnischen Zentrums Hannover, hat Professor Bach sein Engagement gerade in den neuen Bundesländern stets stark verfolgt und wurde dafür 2006 mit dem Bundesverdienstkreuz geehrt. Aufgrund seines Engagements für die Zusammenarbeit mit der Akademie der Metallurgie der Ukraine wurde er durch die Aufnahme in die Akademie der Wissenschaften der Hochschule der Ukraine als Ehrenmitglied gewürdigt. Seine herausragende wissenschaftliche Arbeit ist in über 500 Veröffentlichungen dokumentiert. Darüber hinaus ist Professor Bach Erfinder und Initiator von über 50 nationalen und internationalen Patenten.

„Das ehrenamtliche Engagement von Professor Bach als Berater für Projekte an anderen Universitäten ist beeindruckend“, betont Professor Frank Vollertsen vom Fachbereich Produktionstechnik. „Nachhaltig und mit unermüdlichem Einsatz begleitete er zahlreiche Begutachtungs- und Berufungsverfahren an der Universität Bremen“, erklärt Vollertsen. „Durch die Mitarbeit von Professor Bach wurde im Fachbereich Produktionstechnik die Grundlagenforschung ausgebaut und nicht zuletzt die Zusammenarbeit mit der Industrie wesentlich gestärkt.“



Weitere Informationen:

Universität Bremen

Fachbereich Produktionstechnik

Prof. Dr. Stefan Will (Dekan)

Maya Schulte M. A.

Öffentlichkeitsarbeit – Bremer Institut für angewandte Strahltechnik GmbH (BIAS)

Tel. 0421-218 5022

✉ [mschulte@bias.de](mailto:mschulte@bias.de)